

Tipps für die mediale Umsetzung

Gruppengröße: Empfehlenswert ist eine Gruppenstärke von 4–6 Kindern, je nach Anzahl der zu vergebenden Rollen.

Kameraführung: Die Aufnahme erfolgt entweder mit einem Tablet oder am Handy über die interne Kamera oder mit Hilfe einer Videokamera. Die Kamera kann von einem Kind aus der Gruppe geführt werden. Dabei empfiehlt sich der Einsatz eines Stativs, das den das Halten und Bewegen des Geräts erleichtert (vgl. Abb. 1). Will kein Kind die Kamera führen, wird dies von der Lehrkraft übernommen.



Abb. 1: Filmaufnahme mit Stativ am Tablet

Je nach Anzahl der vorhandenen Geräte erfolgen die Filmaufnahmen parallel oder nach-einander. Idealerweise steht jeder der Gruppen eine Kamera zur Verfügung. Ein externes Mikrofon erhöht vor allem bei Außenaufnahmen die Tonqualität (vgl. Abb. 2).

Verkleidung: Für die Verkleidung bedarf es keiner aufwändigen Kostüme. Kennen die Kinder ihre Rollen, können sie auch eigene Requisiten von zuhause mitbringen.

Ton: Während der Aufnahme sollte für eine gute Tonqualität gesorgt werden. Gemurmel im Hintergrund wirkt immer störend.



Abb. 2: Aufnahme am Tablet mit Zusatzmikrofon

Es sollte deshalb darauf geachtet werden, dass jede Gruppe sich einen ruhigen Bereich für die Aufnahme sucht. Im Anschluss an die Aufnahme sollte das Ergebnis betrachtet und gemeinsam mit den Kindern reflektiert werden. Die Aufnahme sollte so lange wiederholt werden, bis alle Akteure zufrieden sind. Die Szenen können auch ohne ganz Ton aufgenommen werden. Gerade schwächeren Schülerinnen wird dadurch die Darstellung erleichtert. Die fertigen Filme werden dann in ein Schneideprogramm importiert (z.B. imovie, Apple). Dort kann die Tonspur im Nach-hinein aufgenommen und unter den Film gelegt werden. Zudem können einzelne Filmsequenzen leicht aneinandergefügt werden bzw. überflüssige Elemente entfernt und zusätzliche Soundeffekte integriert werden.

Puppet Pals: Lassen sich die Settings der Stärkegeschichten nicht so leicht nachstellen, etwa im Schwimmbad oder in einem Höhlenabenteuer, kann die Geschichte mit Hilfe der App Puppet Pals HD nachgespielt werden. Zunächst zeichnen die Kinder ihre beteiligten Akteure und entsprechende Hintergründe. Diese werden dann in der App fotografiert. Das Lesen bzw. Sprechen des Textes erfolgt dann, während die Kinder die Akteure entsprechend auf den Hintergründen bewegen. Dabei kann die Aufnahme durch Drücken der Stopptaste (gelb) nach jedem Satz angehalten werden. Dies erleichtert gerade schwächeren Sprechern die Aufnahme, da sie sich jeweils nur auf einen Satz konzentrieren müssen.

Programme/Apps:

Puppet Pals HD 2016, Polished Play LLC
iMovie, Apple